

Im Zentrum des vergangenen Schuljahres stand für mich gewiss der Besuch unseres Projektes im Hochland von Kenia. Hier einige Bilder von der Reise:



Meine Frau und ich mit den beiden Partnervereinen.



Gemeinschaft und Zufriedenheit in den Gesichtern!



Für die Kinder sind Weiße eine Attraktion.



Unter denen, die die Schule vor Ort leiten.



Klassenbesuch, um den Briefaustausch durchzuführen.



Zu Besuch bei Studenten unseres Projektes.



Reis mit Bohnen sind wie Schnitzel mit Pommes.



Zu Besuch bei armen Familien, die wir unterstützen.



### Übergabe von Büchern:

Wie jedes Jahr haben wir unsere Partnerschule auch im vergangenen Schuljahr mit dem Ankauf von Büchern im Wert von 5000 € unterstützt.



### Wasserprojekt auf unserem Schulgelände:

Imposante 130 Meter wurde am Schulgelände in die Tiefe gebohrt, um auf Grundwasser zu stoßen. Mit Solarenergie wird dieses Grundwasser in die Wasserkanister gepumpt, wodurch der Schule und den umliegenden Nachbarn nun täglich 10.000 Liter fließendes Wasser zur Verfügung stehen. Eine immense Steigerung der Lebensqualität, vor allem für unsere Nachbar:innen, denen wir das Wasser kostenlos zur Verfügung stellen.

Bei diesem Besuch gewannen meine Partner von Arbing meets Africa und ich vor Ort viele positive Eindrücke, neue Impulse und Motivation für weitere Vorhaben zum Wohle der Kinder.

Unter anderem haben wir in dieser Zeit den endgültigen Entschluss zum Bau einer secondary school gefasst, damit unsere Kinder länger bei uns eine wertvolle Ausbildung bekommen können. Im Sommer ist der Baubeginn geplant.

Die Kosten für diesen Neubau werden sich auf ungefähr 190.000 € belaufen. Das Keniaprojekt des BRG Traun wird ungefähr ein Viertel der Kosten übernehmen (35.000€ wurden bereits überwiesen) und dafür im Schulnamen auftauchen: Traun secondary school Kamobo

Neben dem Engagement für unsere Partnerschule Arbing school Kamobo begleitet das Keniaprojekt auch noch einige motivierte und talentierte Jugendliche aus dem Hochland von Kenia die bis zum Ende ihrer Ausbildung. Das letzte Schuljahr verlief für unsere Studentinnen sehr erfolgreich.



Fridah ist nun fertig ausgebildete Krankenschwester. Kollegin Haider hat sie viele Jahre lang finanziell unterstützt.



Joan dürfen wir zum abgeschlossenen Lehramtsstudium gratulieren. Sie wurde von den Rücklagen des Keniaprojektes unterstützt.



Jean wird ebenfalls Lehrerin. Ihre Ausbildung wurde von der Familie Passenbrunner bezahlt.



Damaris hat ihr Modekolleg auch schon abgeschlossen. Unsere 4e hat sie finanziell unterstützt.

Insgesamt haben wir im vergangenen Schuljahr unsere Projekte in Kenia mit der Rekordsumme von 70.425 € unterstützt.

Dies gelang uns vor allem dank unserer Paten, aber auch durch die Organisation von vielen Veranstaltungen in und außerhalb unserer Schule:

Im Dezember organisierten die Fußballer von Hofkirchen mit der VS-Hofkirchen einen Adventlauf, an dem 100 spendenfreudige Kinder und Erwachsene teilnahmen. Die erlaufene Summe wurde vom Land verdoppelt, sodass letztendlich eine schöne Summe zusammenkam.



Ein Bild vom Kinderlauf:



Unsere Patenklassen waren natürlich auch wieder aktiv:

- ✓ Die 6a hat am Valentinstag Blumen verkauft.
- ✓ Die 6c nützte den Nikolaustag für den Verkauf von Nikolaussackerl
- ✓ Verkauf von Schokospießern durch die 3d
- ✓ Die 2a und die 2b haben vor den Osterferien Osterneste verkauft.
- ✓ Zu Weihnachten organisierten die 2d und die 2f einen Bastelmarkt
- ✓ Ebenfalls zu Weihnachten verkaufte die 1e Kerzen.
- ✓ Die 5b und 4b erfreuten die Schüler\*innen unserer Schule mit Süßem aus der ganzen Welt.
- ✓ Das alljährliche Weihnachtskonzert unserer Musiker:innen fand heuer auch wieder statt, wenn auch leicht verspätet Ende Jänner.
- ✓ Beim Spieletag übernahmen die 2c und die 4f die Bewirtung.
- ✓ Die 4c organisierte ein Tischtennisturnier und die 3c ein Völkerballturnier.



Auch die Lehrer:innen unserer Schule organisierten die eine oder andere Idee für das Keniaprojekt:

- ✓ Kollegin Perner und die ARGE Deutsch veranstalteten erstmals einen Lesemarathon. 130 lesefreudige Personen haben daran teilgenommen, 447 Bücher wurden gelesen und dabei 4596,80 € erlesen.



- ✓ Sternsingen: Einige Professorinnen und Professoren verkleideten sich als Sternsinger und brachten mit ihren umgeschriebenen Liedern und Texten Abwechslung in die Klassen.



Nach meiner Reise organisierte ich in meinem Heimatort Hofkirchen einen Vortragsabend. Dabei zeigte ich nicht nur Bilder von meinem Besuch, sondern auch einen professionell gemachten Dokumentarfilm über unsere Schule. Dieser Film steht mittlerweile allen Interessierten im Internet zur Verfügung: <https://youtu.be/1axDqA511Oc?si=T-ODkPONQ8BHnHoM>

Durch die Fülle dieser Aktivitäten konnten wir im letzten Schuljahr insgesamt 44.443 € erarbeiten. Dafür möchte ich mich bei euch allen recht herzlich bedanken.

Michael Machreich